Regionalgruppe

Der Bundesverband MEDIATION e.V. ist ein in ganz Deutschland aktiver, interdisziplinärer Fachverband für Mediation mit dem Hauptziel, die Verständigung in Konflikten zu fördern und weiterzuentwickeln.
Der BM ist ein inklusiver Verband, der für verschiedene fachliche Orientierungen und Ursprungsberufe offen ist. Seine über 2.200 Mitglieder sind auf allen Gebieten der Mediation tätig.

Die Regionalgruppe Südbaden/Dreyeckland ist ein Zusammenschluss von Mediatorinnen und Mediatoren im Rahmen des Bundesverbandes MEDIATION e.V.

Wir möchten mit unserer Arbeit ein Forum schaffen, sich über das Thema Mediation zu informieren und zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und sich mit Kolleginnen und Kollegen aus der Region zu vernetzen.

Die Veranstaltungen der Regionalgruppe sind für Mediator/innen (auch in Ausbildung) und an Mediation interessierte Personen gleichermaßen offen. Für eine Teilnahme ist keine Mitgliedschaft im BM notwendig.

Kontakt

Regionalgruppenleitung:
Sonja Saad
07642 925400, sonja.saad@bmev.de
PD Dr. Hendrik Fenz
0761 4899149, hendrik.fenz@bmev.de

Vorbereitungsteam der Regionalgruppe:
Christian Bähner, Hendrik Fenz, Konstanze Hübner, Larissa Koch, Regina Rhode, Marina Rosenbaum, Sonja Saad und Christa Winterhalder.

Wir nehmen Sie gerne unverbindlich in unseren eMail-Verteiler auf und laden Sie zu den Veranstaltungen der Regionalgruppe ein.

Weitere Informationen auch im Web:
www.mediation-suedbaden.de
www.freiburger-mediatoren.de

Jahresprogramm 2015
Regionalgruppe Südbaden/Dreyeckland

Bundesverband
MEDIATION
www.bmev.de

Regionalgruppe im Bundesverband MEDIATION e.V.

Das Jahresprogramm 2015

Freitag, 13. März 2015, 10:00 - 17:00 (40 €):
CO-MEDIATION IM DREILAND

Dieses grenzübergreifenden Seminar mit Mediationsverbänden aus Frankreich und der Schweiz steht unter dem Thema „Co-Mediation im Dreiland".
Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten der Mediationsabläufe in den drei Ländern werden aufgezeigt. Anschließend wird Co-Mediation im Kontext grenzübergreifender Strukturen in Kleingruppen geübt. Neben den fachlichen Schwerpunkten bietet das Treffen Gelegenheit zum interkulturellen Austausch und zur grenzübergreifenden Vernetzung.

Der Tag schließt mit einer gemeinsamen Stadtführung, die im Preis enthalten ist und um 17.30 Uhr beginnt.

Veranstaltungsort:
Handwerkskammer, Bismarckallee 6, Freiburg

Samstag, 18. Juli 2015, 14:00 - 18:00 (40 €):
ELDER MEDIATION

Ein älterer Mann hat einen Autounfall, weil er aufgrund einer unbehandelten Altersdiabetes plötzlich am Steuer seines Wagens einschläft. Für die Familie kommen plötzlich schwierige Themen auf den Tisch – darf „Vater" noch Autofahren? Kann er dann noch auf dem „platten Land" alleine wohnen und im Alltag für sich sorgen?
Ein typischer Fall aus der Praxis der Mediation altersbedingter Themen: Braucht es hier entwicklungspsychologische, kommunikative oder rechtliche Spezialkenntnisse im Umgang mit „Älteren"? Dieser Workshop soll für den Umgang mit älteren Menschen im eigenen Lebensumfeld bzw. altersspezifischer Themen in der eigenen Mediationspraxis neue Impulse geben.

Anja von Rosenstiel ist Rechtsanwältin, US-zertifizierte Elder Mediatorin, Mitglied der Ethik-Kommission von Elder Mediation International Network, Cambridge, USA.

Freitag, 16. Oktober 2015, 17:30 - 19:30 (Spende):
HERBST-APERÒ DER REGIONALGRUPPE

In lockerer Atmosphäre möchten wir die Woche bei Wein und Snacks ausklingen lassen und Raum für Austausch und Begegnung schaffen.

Wie bei unseren anderen Veranstaltungen auch, sind neben ausgebildeten MediatorInnen auch alle an Mediation interessierten Personen zur Teilnahme eingeladen.

Samstag, 05. Dezember 2015, 14:00 - 18:00 (40 €):
MUSLIME UND MEDIATION

Schauen wir auf den „IS", auf die "Scharia-Polizei" oder auf Charlie Hebdo so entsteht gegenwärtig der Eindruck, als wäre ein dogmatischer und intoleranter Islam auf dem Vormarsch. Daß diese Beispiele nur eine - die schwarze - Seite einer Weltreligion darstellen, muß nicht beruhigen. Kann aber erklärt und hinterfragt werden. Gerade hier möchte der Workshop eine Lücke schließen helfen und über Hintergründe, Strukturen und Lösungsansätze informieren.
Er vermittelt Wissen zu islamisch geprägten Konfliktkulturen, fördert interkulturelle wie interreligiöse Kompetenz und Sensibilität.

PD Dr. Hendrik Fenz ist Turkologe, Privatdozent und selbständiger Wirtschaftsmediator.
www.bfm-freiburg.de

Organisatorisches

Ablauf:
Bei den Samstags-Workshops treffen wir uns jeweils um 14:00 Uhr zum kollegialen Austausch. Von 14:30 bis ca. 18:00 Uhr haben wir ReferentInnen eingeladen, die einen Workshop durchführen. Teilnehmende erhalten eine Teilnahmebescheinigung als Fortbildungsnachweis.

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich formlos spätestens zehn Tage vor Beginn per Mail (rg-suedbaden-dreyeckland@bmev.de) an.

Bezahlung:
Für Raummiete, Verpflegung und Fahrtkosten erheben wir einen Teilnehmendenbetrag (s. Veranstaltung), der am Tag bar bezahlt wird.

Veranstaltungsort:
Anna-von-Gierke Forum (Friedrichsbau), 3. OG
Kaiser-Joseph-Straße 268, Freiburg

Direkt an der Straßenbahnhaltestelle „Holzmarkt" (Linien 2, 3 und 5) gelegen. Der Eingang ist in der Passage, rechts neben dem Kino Friedrichsbau. Parkmöglichkeiten gibt es in den Parkhäusern der Innenstadt und an der Johanniskirche.